

Protokoll der 15. Sitzung

Datum: 14. Juli 2008
Ort: Hörsaal S8, Schlossplatz 2, 48149 Münster
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 18:45 Uhr
Sitzungsleitung: Anke Limbacher (SP-Präsidentin)
Protokollführung: Anke Limbacher

Anwesende:

US: (0/1 anwesend)
Uni-GAL: Anne Maria Naegels, Philipp Matern, Thomas Gepp, Kornelia Fischer (4/4 anwesend)
RCDS: Bernd Schulte (1/7 anwesend)
Attac Campus DieLinke.SDS: Jewgenij Arefiev, Hannes Draeger (2/2 anwesend)
JusoHSG: Veith Lemmen, Hannes Thiel, Anke Limbacher, Anneka Beck (4/10 anwesend)
uFaFo: (0/3 anwesend)
DIL: (0/1 anwesend)
LSI: Hanna Langhorst (1/3 anwesend)

[18:30] TOP 1: Begrüßung

Anke Limbacher (SP-Präsidentin, Juso-HSG), eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

[18:31] TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Das SP ist mit 12 von 31 Mitgliedern nicht beschlussfähig.

Anke Limbacher begrüßt die Referenten und Referentinnen des Schwulen- und Lesbenreferats die auf Einladung des SP erschienen sind. Da das SP nicht beschlussfähig war, konnten sich die Referenten und Referentinnen nicht vorstellen.

Anke Limbacher kritisiert, dass wenn ein Beschluss gefasst wird externe Leute einzuladen, es ein Unding ist, wenn die Leute, die eine solche Einladung forciert haben, dann nicht zur nächsten Sitzung erscheinen und durch Abwesenheit glänzen.

Im SP wurde abgesprochen, dass die Referentinnen und Referenten nicht noch einmal extra erscheinen müssen, sondern es ausreicht, wenn sie eine kurze schriftliche Vorstellung hereinreichen.

Matti Seithe wollte wissen, wer die Referentinnen und Referenten persönlich einladen wollte, damit er diese persönlich ansprechen kann.

Anke Limbacher wird die geplanten Termine für die SP-Sitzungen in der vorlesungsfreien Zeit über den Verteiler schicken. Die SP-Mitglieder sollen frühzeitig mitteilen, ob sie an den Sitzungen teilnehmen können, damit gegebenenfalls eine andere Sitzung einberaumt wird. Außerdem soll so frühzeitig festgestellt werden, ob die Sitzung möglicherweise beschlussunfähig ist.

Anke Limbacher schließt die Sitzung um 18:45.

Für die Richtigkeit des Protokolls
Anke Limbacher